

Erstellung von Katastrophenschutzplänen (GeoKat)

Verantwortlichkeiten	Landratsamt Nürnberger Land 33.1 – Allgemeine Angelegenheiten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (bei Fragen wenden Sie sich bitte an das og. Sachgebiet) Waldluststraße 1 91207 Lauf an der Pegnitz Deutschland Telefon: 09123/950 - 0 E-Mail: info@nuernberger-land.de
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Interner Datenschutzbeauftragter Landratsamt Nürnberger Land Waldluststraße 1 91242 Lauf an der Pegnitz Deutschland Telefon: 09123/950 - 6052 Fax: Team: datenschutz@nuernberger-land.de E-Mail: datenschutzbeauftragte@nuernberger-land.de
Kurzbeschreibung	Das Landratsamt als Katastrophenschutzbehörde hat als Vorbereitungsmaßnahme insbesondere allgemeine Katastrophenschutzpläne und, soweit erforderlich, besondere Alarm- und Einsatzpläne (Katastrophenschutz-Sonderpläne) zu erstellen und fortzuschreiben. Hierzu wird die Anwendung Geographisches Katastrophenschutzinformationssystem (GeoKAT) verwendet. Dieses dient auch als Wissensdatenbank für die Katastrophenschutz- und Sicherheitsbehörden und für die Wahrnehmung der Katastropheneinsatzleitung bzw. die Arbeit in den Führungsgruppen bzw. den örtlichen Einsatzleitungen (ÖEL) sowie den Integrierten Leitstellen (ILS).
Zweck der Datenverarbeitung	Ihre Daten sind in der Datenbank GeoKAT (Geographisches Katastrophenschutzinformationssystem) zu Zwecken des Katastrophenschutzes hinterlegt. GeoKAT ist eine zentrale Plattform mit allen relevanten Daten, die im Ernstfall benötigt werden. Die Daten können nur innerhalb der Katastrophenschutzbehörde eingesehen werden und werden ausschließlich für Katastrophenschutz Zwecke, insbesondere für die Vorbereitung auf Katastrophen und für die Bewältigung von Katastrophen und Großschadenslagen, verwendet.
Rechtsgrundlage	- gesetzliche Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe e DSGVO, Art. 4 Abs. 1 BayDSG i. V. m. Art. 3 Abs. 1 Nr. 1, Art. 5 Abs. 1 BayKSG, Art. 6 und Art. 15 BayKSG, Art. 6 LStVG, Art. 2 Abs. 1 ILSG - Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a, Art. 4 Nr. 11, Art. 7 DSGVO gebeten.

Datenschutzinformationen gemäß Art 13, 14 DSGVO: Erstellung von Katastrophenschutzplänen (GeoKat)
**Stand:
29.07.2025**

Datenkategorien	1. Mitarbeiter*Innen der Behörden (Gemeinden, Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS), Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen, Behinderteneinrichtungen, Versorger der Infrastruktur, Störfallbetriebe und sonstige öffentliche Einrichtungen (Kindergärten/-horte; Schulen, Kinderheime), Asylbewerberunterkünfte 2. Einwilligung: Eigentümer / Mitarbeitende von Unternehmen/Betrieben sowie gesundheitliche / medizinische Einrichtungen (Ärzte und Apotheken) Tierheime Datenkategorien: Vorname, Name, Adresse, Dienststelle/Unternehmen/Handel/Schule und Kindergarten/soziale Einrichtung/private Institutionen, Funktion, Erreichbarkeitsdaten (dienstlich und privat)
Regelfristen für die Löschung	Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie es für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Benutzerzugangsdaten unterliegen der laufenden Überprüfung. Sie werden gelöscht, sobald sie für die Erfüllung der Aufgaben nicht mehr erforderlich sind (z. B. nach Aufgabenwechsel oder Ausscheiden). Die Ansprechpartnerdaten werden laufend mindestens jährlich von den Katastrophenschutzbehörden auf Aktualität überprüft. Sie werden gelöscht, sobald sie für die Erfüllung der Aufgaben nicht mehr erforderlich sind (z. B. nach Aufgabenwechsel oder Ausscheiden). Die Erfassung, welcher Benutzer Daten eingepflegt bzw. geändert hat, bleibt erhalten bis die Daten geändert oder gelöscht werden.
Erfordernis	1. Im Rahmen Ihres Anliegens sind Sie verpflichtet diejenigen personenbezogenen Daten bereitzustellen, die für die Bearbeitung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir aufgrund der o.g. Rechtsgrundlagen gesetzlich verpflichtet sind oder deren Bereitstellung aufgrund vertraglicher Grundlage verlangt werden kann. Für jede Verarbeitungstätigkeit im Landratsamt Nürnberger Land, die an ein Formular oder einen Antrag anknüpft, erhalten Sie spezifische Informationen von Ihrem/Ihrer zuständigen Sachbearbeiter/in. Außerdem finden Sie die Informationen auch digital auf der Website des Landratsamtes Nürnberger Land beim zuständigen Sachgebiet bzw. bei der zuständigen Stabstelle (Home - Landkreis Nürnberger Land (nuernberger-land.de)). Bei landes- oder bundesweit einheitlichen Formularen verweisen wir auf deren Datenschutzhinweise. 2. Einwilligung: Die Bereitstellung erfolgt freiwillig durch den Betroffenen. GeoKAT soll die Erreichbarkeitsdaten von Firmen oder Hilfsorganisationen die bei Katastrophen Unterstützung leisten können, enthalten. Dazu gehören Unternehmen mit speziellen Fähigkeiten und Ressourcen, die bei verschiedenen Arten von Katastrophen, wie z.B. Industrieunfällen oder großflächigen Stromausfällen, benötigt werden.

Datenschutzinformationen gemäß Art 13, 14 DSGVO: Erstellung von Katastrophenschutzplänen (GeoKat)
**Stand:
29.07.2025**

Folgen der Nichtbereitstellung	Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht bereitstellen, hat dies folgende Konsequenzen: 1. Besteht nach der (obengenannten) maßgeblichen Rechtsgrundlage eine Pflicht zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten, richten sich die Rechtsfolgen einer Verletzung dieser Pflicht hiernach. 2. Bei einer Einwilligung: Die betroffene Person ist nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Werden diese Daten nicht bereit gestellt, kann eine Aufnahme in das Geographisches Katastrophenschutzinformationssystem nicht erfolgen.
Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling	Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet, findet nicht statt.
Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	Mitarbeitende der Sicherheitsbehörde des Landratsamtes Nürnberger Land, Mitglieder der FÜGK Nürnberger Land • Örtliche Einsatzleitung und weitere Einsatzleitungen der im Katastrophenschutz tätigen Einheiten • Katastrophenschutzbehörden in Bayern (Regierung von Mittelfranken und Bayerisches Staatsministerium des Innern für Sport und Integration)
Absicht der Übermittlung an ein Drittland oder internationale Organisation	Eine Übertragung personenbezogener Daten an eine "internationale Organisation" (im Sinne von Art. 4 Nr. 26 DSGVO) oder an Verantwortliche in einem Staat außerhalb der Europäischen Union (EU) und des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) birgt aus Sicht des Betroffenen besondere Datenschutzrisiken. Eine Datenübermittlung in ein Drittland findet nicht statt und ist auch nicht geplant.
Angemessenheitsbeschluss der EU Kommission	Eine Übertragung personenbezogener Daten in ein Land außerhalb der Europäischen Union (EU) und des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) oder an eine internationale Organisation ist zulässig, wenn die Europäische Kommission festgestellt hat, dass das betreffende Land, das betreffende Gebiet oder ein oder mehrere spezifische Sektoren innerhalb dieses Landes oder die betreffende internationale Organisation ein angemessenes Schutzniveau gewährleisten. Eine Datenübermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation, für die ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission vorliegt, findet nicht statt und ist auch nicht geplant.
Recht auf Widerruf	Beruht die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung, haben Sie das Recht diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Hieraus entstehen Ihnen keine Nachteile. Der Widerruf kann gegenüber dem Landratsamt Nürnberger Land formlos erklärt werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt.

Datenschutzinformationen gemäß Art 13, 14 DSGVO: Erstellung von Katastrophenschutzplänen (GeoKat)

**Stand:
29.07.2025**

Recht auf Auskunft	Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen nachfolgende Rechte zu: Grundsätzlich können Sie Auskunft darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann.
Recht auf Berichtigung	Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine Berichtigung und gegebenenfalls Vervollständigung dieser Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).
Recht auf Löschung	Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO). Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht insbesondere dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung	Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).
Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung	Erfolgt die Verarbeitung zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe e DSGVO), haben Sie das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, wenn Sie hierfür Gründe haben, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 Satz 1 DSGVO).
Recht auf Datenübertragbarkeit	Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). ===== Hinweis zu den Betroffenenrechten: Sollten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weitere Einschränkungen, Modifikationen und gegebenenfalls Ausschlüsse der vorgenannten Rechte können sich aus der Datenschutz-Grundverordnung oder nationalen Rechtsvorschriften ergeben. <u>Verarbeitung bei der Ausübung Ihrer Rechte:</u> Sofern Sie Ihre Rechte gemäß den Artikeln 15 bis 22 DSGVO ausüben möchten, werden wir die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten verarbeiten, um diese Rechte umzusetzen und um den Nachweis hierüber erbringen zu können. Wir werden die zur Auskunftserteilung und Vorbereitung gespeicherten Daten ausschließlich für diesen Zweck und zum Zweck der Datenschutzkontrolle verarbeiten und ansonsten die Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO beschränken. Grundlage dieser Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i. V. m. Art. 15 bis 22 DSGVO.

Datenschutzinformationen gemäß Art 13, 14 DSGVO: Erstellung von Katastrophenschutzplänen (GeoKat)

**Stand:
29.07.2025**

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde	Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, steht Ihnen weiterhin ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz zu. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen: Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München Hausanschrift: Wagmüllerstr. 18, 80538 München Telefon: 089/21 26 72-0 Telefax: 089/21 26 72-50 Kontaktformular: BayLfD: Beschwerde beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (datenschutz-bayern.de) E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de Homepage: http://www.datenschutz-bayern.de
---	---